

## Presseinformation

Wien, 2. Oktober 2020

### **Gastransport – flexibel und effizient von A nach B**

**Ein neues Service der europäischen Fernleitungsnetzbetreiber Gas Connect Austria und bayernets ermöglicht Kunden in Deutschland, der Schweiz und im Marktgebiet Tirol, sich direkt über den Central European Gas Hub (CEGH) zu versorgen. Möglich macht das ein spezielles Service Namens TRUD!Y und das steht für Trading Region Upgrade Do It Yourself.**

Ähnlich wie bereits beim erfolgreich als Pilotprojekt durchgeführten Service Trading Region Upgrade TRU, welches den österreichischen und den tschechischen Gasmarkt verband, wird auch hier bestehende Infrastruktur genutzt. Es sind keine zusätzlichen Investitionen in einen Netzausbau erforderlich, um die Transportwünsche der Kunden erfüllen zu können. Kunden in Deutschland, in der Schweiz und im Marktgebiet Tirol haben jetzt eine zusätzliche Möglichkeit, sich neben dem virtuellen Handlungspunkt NCG (Net Connect Germany) auch direkt über den Central European Gas Hub, dem virtuellen Handlungspunkt im Marktgebiet Ost, zu versorgen.

#### **Maßgeschneiderte Lösungen – Do It Yourself**

Mit TRUD!Y geben Gas Connect Austria und bayernets Marktteilnehmern ein Werkzeug an die Hand, mit dem sie individuell über ihr Buchungs- und Nominierungsverhalten garantierte Transporte, vom Central European Gas Hub kommend, zusammenstellen können. Die flexible neue Dienstleistung ermöglicht es Kunden also, Transportlösungen exakt auf deren Bedürfnisse zuzuschneiden. Dadurch werden Gastransporte effizienter und Transaktionskosten gesenkt. Stefan Königshofer, Leiter Vertrieb in der Gas Connect Austria dazu: „Unser Ziel ist es, den Marktteilnehmern maximale Flexibilität bei der Buchung von grenzüberschreitenden Transporten zu bieten. Dadurch soll den Kundenwünschen bestmöglich entsprochen werden.“ Richard Unterseer, Leiter Markt und Strategie der bayernets ergänzt: „Mit dem DZK-Produkt am Grenzübergangspunkt Überackern schaffen wir mit „Intelligenz statt Stahl“ zusätzlich feste Kapazitäten und können damit bestehende Transportbedarfe decken.“

Damit entsprechen die beiden Unternehmen auch den Interessen der Europäischen Union, Märkte einfach und kosteneffizient miteinander zu verbinden.

Für nähere Informationen kontaktieren Sie bitte die Fernleitungsnetzbetreiber direkt oder besuchen Sie die jeweilige Internetseite: [www.bayernets.de](http://www.bayernets.de) und [www.gasconnect.at](http://www.gasconnect.at).

#### **Hintergrundinformation:**

##### **Gas Connect Austria GmbH**

Gas Connect Austria ist ein Gasfernleitungs- und -verteilernetzbetreiber mit Hauptsitz in Wien. Das Unternehmen beschäftigt 280 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und ist an 6 Standorten in Wien, Niederösterreich und Oberösterreich verankert. Vom Erdgasknoten Baumgarten ausgehend, betreibt Gas Connect Austria ein modernes und leistungsstarkes Erdgashochdrucknetz mit Verbindungen nach Deutschland, der Slowakei, Slowenien und Ungarn sowie zu Speicher- und Produktionsanlagen. 900 Kilometer lang, beinhaltet das Leitungssystem 5 Verdichterstationen, 40 Mess- und Übergabestationen und über 100 Übergabemesspunkte. Das Kerngeschäft besteht in der Vermarktung von Transportkapazität an den internationalen Grenzpunkten und für die inländische Erdgasversorgung. Mit einer vermarkteten Transportmenge Entry/Exit von 147 Mrd. m<sup>3</sup> im Jahr ist das Unternehmen eine bedeutende Drehscheibe in Zentraleuropa. Als kundenorientierter Logistik-Dienstleister entwickelt das Unternehmen seine Produkte und Dienstleistungen ständig weiter, entsprechend den Bedürfnissen des Marktes. Gas Connect Austria ist ein 51% Tochterunternehmen der OMV Gruppe, 49% werden im Verhältnis 60 zu 40 von Allianz Capital Partners und SNAM gehalten. Gas Connect Austria selbst hält Beteiligungen an AGGM, AGCS, TAG GmbH und PRISMA und ist Mitglied bei ENTSOG und GIE.

Medienkontakt: [publicrelations@gasconnect.at](mailto:publicrelations@gasconnect.at), Tel.-Nr. 0043-1-27500-88052